



Gemeinde Otterthal

Verw.Bez. Neunkirchen, Land NÖ

2880 Otterthal 31

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 02641/8480, Fax 02641/8480-9, E-Mail: gemeinde@otterthal.gv.at

Lfd. Nr. 136
Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des
GEMEINDERATES

am **Freitag, den 9. März 2012** im Gemeindeamt Otterthal.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

Die Einladung erfolgte am
01.03.2012 durch Kurrende
(E-Mail, Fax).

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Karl Mayerhofer

Vizebürgermeister

Leopold Rennhofer

die Mitglieder des Gemeinderates

1.gf.GR. Siegfried Prix

2.gf.GR. Mario Stögerer

3.

4. GR. Ing. Gerald Inschlag

5. GR. Roland Scherbichler

6. GR. Karl Steiner

7. GR. Romana Reisenauer

8.

9. GR. Siegfried Haider

10. GR. Markus Gruber

11. GR. Leonhard Feuchtenhofer

12. GR. Ing. Attila Schreck

13. GR. Dr. Anita Graser

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Sekr. Gerhard Prix

2.

3.

4.

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. gf.GR. Michael Nothnagel

2. GR. Michael Feuchtenhofer

3.

4.

5.

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.

2.

VORSITZENDER: Bürgermeister Karl Mayerhofer

**Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.**

TAGESORDNUNG

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 02.12.2011
2. Kassenprüfungsbericht vom 28.02.2012
3. Spenden und Subventionen
4. Krankenhausneubau
5. Rechnungsabschluss 2011
6. Vorhaben 2012

Bürgermeister Mayerhofer begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Pkt. 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 2.12.2011:

Zum Protokoll wurden keine Einwände eingebracht und es wird unterfertigt.

Pkt. 2: Kassenprüfungsberichte vom 28.02.2012:

Prüfungsausschussobmann GR Ing. Gerald Inschlag berichtet über die Sitzungen des Prüfungsausschusses vom 28.02.2012. Der Prüfbericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Pkt. 3: Spenden und Subventionen:

Der Bürgermeister bringt die diversen Ansuchen zur Kenntnis. Aufgrund der Einsparungen in den letzten Jahren soll die Höhe unverändert bleiben. Zusätzlich eingetroffene Ansuchen werden auch besprochen. Nach eingehender Besprechung bringt Bürgermeister die jeweiligen Summen zur Kenntnis:

Elternverein Otterthal	€ 360,--
USV Kirchberg	€ 600,--
MV Trattenbach	€ 360,--
MV Kirchberg	€ 730,--
Pfarrkirche Kirchberg	€ 1.200,--
FF Otterthal	€ 4.200,--
Pfadfinder Kirchberg	€ 200,--
Elternverein Kirchberg	€ 0,--
Kameradschaftsb.Kirchberg	€ 50,--
Imkerverein Kirchberg	€ 50,--
Sport-Union-Trattenbach	€ 100,--
Bergrettung St. Corona	€ 70,--
Elternverein HS Aspang	€ 0,--
Frauenhaus Neunkirchen	€ 0,--
Kulturinitiative Wexel	€ 0,--

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Spenden und Subventionen in der vorgeschlagenen Höhe zu beschließen.

Beschluss: einstimmig.

Pkt. 4: Krankenhausneubau:

Bürgermeister Mayerhofer bringt einen Resolutionsentwurf für den Neubau des Landeskrankenhauses Neunkirchen zur Kenntnis:

„Der Rechnungshof kritisiert in einem aktuellen Prüfbericht das Ausbauprogramm der Landeskliniken in der Thermenregion. Darin verlangt er u.a. die Schließung des Standorts in Mödling (und ignoriert dabei die bestehende Fächeraufteilung sowie die abgestimmte Schwerpunktsetzung der Standorte), die Verringerung der Betten-Zahlen (obwohl die Thermenregion mit 3,9 Betten pro 1.000 Einwohnern schon jetzt die wenigsten in Niederösterreich hat und weit unter dem Österreich-Durchschnitt von 5,8 Betten liegt) und den Abbau von 100 Arbeitsplätzen.

Dadurch gefährdet der Rechnungshof die medizinische Versorgung der Bevölkerung in der ganzen Thermenregion. Durch die Zusammenlegung von Standorten könnten tausende Menschen das nächstgelegene Klinikum nicht mehr innerhalb von 30 Minuten erreichen. Außerdem könnten die Vorgaben des Bundesgesetzes über Krankenanstalten und Kuranstalten (KAKuG), die pro 50.000 bis 90.000 Einwohnern ein Grundversorgungshaus vorsehen, nicht erfüllt werden.

Das Land Niederösterreich hat sich bewusst für Neubauten an allen vier Standorten mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung entschieden. Die tatsächlichen Mehrkosten bei der Errichtung der 2-Häuser-Variante von 19 Millionen Euro werden durch die Ersparnis im Betrieb der kleineren Häuser innerhalb von 20 Jahren amortisiert.

Ein Baustopp in Baden und Mödling sowie ein Ende der Planungsarbeiten in Neunkirchen und Wiener Neustadt (wo das neue Landesklinikum im Zusammenspiel mit dem Krebsforschungs- und Krebsbehandlungszentrum MedAustron zu dem Krebs-Zentrum Österreichs wird) steht in keiner Relation zu den Baukosten.

Aus diesen Gründen fordern die Gemeinderäte der Gemeinde Otterthal das Land Niederösterreich auf, alles zu unternehmen, den geplanten Neubau des Landeskrankenhauses Neunkirchen umzusetzen.“

Nach kurzer Diskussion und einer Erläuterung von GR Dr. Graser über die Beweggründe einer Reduktion der Krankenanstalten in Österreich stellt Bürgermeister Mayerhofer den Antrag, die Resolution in dieser Form zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 5: Rechnungsabschluss 2011:

Der Bürgermeister berichtet, dass der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2011 in der Zeit vom 14. bis 28. Februar 2012 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Die Auflegung war

öffentlich kundgemacht. Es wurde keine Erinnerung eingebracht. Jede im Gemeinderat vertretene Partei hat einen Rechnungsabschluss 2011 erhalten.

Nach Besprechung und Erläuterung diverser Haushaltsstellen stellt der Bürgermeister den Antrag, den Rechnungsabschluss 2011 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig.

Pkt. 6: Vorhaben 2012:

Die jeweils zuständigen Gemeinderäte berichten über die einzelnen Vorhaben, die im Jahr 2012 umgesetzt werden sollen.

Bgm. Mayerhofer berichtet über die Brückensanierung, die Straßensanierung in der Rieglersiedlung, die Straßenbeleuchtungserneuerung sowie den Feuerwehrhausumbau.

GR Dr. Anita Graser – Senioren: Am 8. Mai soll der Tagesausflug stattfinden, im Herbst in gewohnter Weise der Halbtagesausflug. Zusätzlich werden sie beim Markttag eingebunden werden.

Gesunde Gemeinde: Es wird einen Vortrag über Gartenarbeit allgemein, über Gemeinschaft (Er-)Leben und im Herbst über die Wirbelsäule geben. Der Ausflug zum Narrenturm soll heuer nachgeholt werden. Ein Training mit Walter Mayerhofer wird stattfinden. Höhepunkt wird der Markttag am 1. September sein.

Für die Kinder sollen im Sommer ein Ausflug zu einem Kletterpark, eine Veranstaltung im Ort und eine dritte Sache durchgeführt werden.

Umweltgemeinderat: am 14.04.2012 wird wieder die Flurreinigung stattfinden, auch der „autofreie“ Tag mit dem Ausflug ins Freibad soll wiederholt werden.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bgm. Karl Mayerhofer

.....
Schriftführer Gerhard Prix

.....
Vizebgm. Leopold Rennhofer

.....
gf. GR Mario Stögerer